

Überlegungen zur Einführung des Jahresgesprächs

Das hier vorgestellte „**Jahresgespräch**“ ist zu unterscheiden von dem im BGV und seinen Einrichtungen eingeführten „**Mitarbeitergespräch**“.

Ein „**Jahresgespräch**“ ist ein geplantes und vorbereitetes ca. ein- bis eineinhalbstündiges Gespräch zwischen dem Dechanten und dem Pfarrer als Leiter einer Kirchengemeinde. Es ist unabhängig von bestimmten Anlässen und bewegt sich innerhalb eines festgelegten Rahmens. Am Ende können gemeinsame Vereinbarungen getroffen und schriftlich festgehalten werden. Diese werden nicht an Dritte weitergeleitet, sondern verbleiben bei den beiden Gesprächspartnern.

Das „Jahresgespräch“ beinhaltet folgende Elemente:

- Rückblick auf das letzte Jahr
- gemeinsame Absprachen über Ziele bzw. Schwerpunktsetzungen für das kommende Jahr
- evtl. Planung von Unterstützungsmaßnahmen für einen gelingenden priesterlichen Dienst

Mit diesem Gespräch soll der priesterliche Dienst als Pfarrer gestärkt und wertgeschätzt werden. Darüber hinaus soll das Gespräch dazu beitragen, die pastoralen Leitlinien für unser Bistum vor Ort gemeinsam weiter zu entwickeln.

Das im BGV und seinen Einrichtungen eingeführte „**Mitarbeitergespräch**“ ist dem Jahresgespräch in seiner Ausrichtung ähnlich. Es liegen jedoch wesentliche Unterschiede darin, dass im Mitarbeitergespräch eine ausdrückliche Vorgesetzten-Mitarbeiter-Beziehung vorherrscht und das Mitarbeitergespräch gegenüber dem Jahresgespräch stärker formalisiert ist (siehe dazu: Leitfaden Mitarbeitergespräch). Darüber hinaus wurde die inhaltliche Ausrichtung des Jahresgesprächs eindeutig auf die pastorale Situation hin formuliert.

Zielgruppe Jahresgespräch in dieser Form sind:

- Pfarrer als Leiter einer Kirchengemeinde.
- möglicherweise auch Priester, die in der Kategorie eingesetzt sind und direkt dem Dechanten zugeordnet sind.

Daneben führt der Dechant **Mitarbeitergespräche** mit allen pastoralen Mitarbeitern/-innen im Dekanat, denen er als direkter Dienstvorgesetzter zugeordnet ist.

Hier ist denkbar, das Modell der Mitarbeitergespräche im BGV und seinen Einrichtungen grundsätzlich zu übernehmen und inhaltlich auf die Situation in der Pastoral hin zu übertragen und die Materialien entsprechend anzupassen.

Weitere Schritte der Einführung bzw. Durchführung des Jahresgesprächs:

- Beratung im Priesterrat
- Schulung der Dechanten
- Der Dechant stellt das Instrument im Dies bzw. bei der Dienstbesprechung der Pfarrer im Dekanat (z. B. Dekanat Hannover) vor. Bei Bedarf kann das Referat für Personalentwicklung hinzugezogen werden.
- Danach werden die Termine für die Jahresgespräche mit den einzelnen Pfarrern vereinbart.
- Die Pfarrer erhalten ein Einladungsschreiben.
- Gespräch selbst
- Zwischenauswertung nach einem Jahr